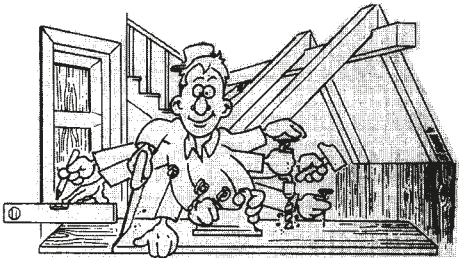
Ausgabe Dezember 2017

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Vorstand	03 – 07
Generalversammlung Supportervereinigung	07
51. Generalversammlung FC Algro	09 – 11
Mannschaftsberichte	13 – 36
Ranglisten	37 – 39
Gratulationen Geburtstag	40
Gratulationen Hochzeiten und Geburten	40 – 41
Daten FC Algro	41
Neujahrsgruss	42
Vereinsorgansisation	44
Impressionen Jonas Müller Photographie	Heftmitte

coiffure bösiger
Linden 2 , 6147 Altbüron
062/927 16 06
art of hair
coiffure bösiger gmbh
Marktgasse 23, 4900 Langenthal
062/922 08 07
Wollen Sie mehr als bisher ??
Dann sind sie bei uns richtig.....

Produkte von Wella und Redken

«tausendhänder»

Beat Krauer
Schreinerei
für innen + aussen
Stahlermatten 2
6146 Grossdietwil
Tel. 062 927 19 28
Natel 079 356 66 64

ELEKTRO GETZMANN AG
Tel. 062 927 21 31 Elektroinstallationen
Luzernerstrasse 6 info@elektro-getzmann.ch
6146 Grossdietwil www.elektro-getzmann.ch

beat müller
architektur+raumplanung nds/htl
unterdorf 11 6147 altbüron
telefonnr. 062 927 17 85
faxnr. 062 927 10 19
e-mail arch.mueller.b@gmail.com

Aus dem Vorstand

Vorrunde
Neu startete der FC ALGRO mit 2 Seniorenteams in die Vorrunde. Ob die beiden nicht übermässig grossen Kader ausreichen, um die Meisterschaftsspiele zu absolvieren? Das war die grosse Frage. Mit viel Einsatz und Bereitschaft, auch mal auf etwas anderes zu verzichten, konnten beide Teams die Spiele absolvieren. Die 30+ sogar öusserst positiv (nur eine Niederlage), die 40+ anfangs stark, dann leider wie früher Trappatoni sagte: Strunz wie Flasche leer.

In der 2. Mannschaft stand zuvorderst die Kameradschaft zu pflegen. Mit Ach und Krach konnte das Trainergespann Ottiger/Affentranger die Leute für die Spiele organisieren, obwohl das Kader doch noch ziemlich breit ist. So entstand in der Herbstrunde bei den Spielen oft das gleiche Muster. Am Anfang gut mitgehalten, dann aufgrund knapper Personaldecke abgebaut und verloren. Im Zwöi ist die Situation im Moment nicht so einfach, da das Team für die Rückrunde einige Abgänge zu verzeichnen hat. Auch das Trainergespann hat demissioniert. Hier ist der Vorstand, aber auch das Team gefordert, dass auch im Frühling das Zwöi zusammensteht und gemeinsam mit allen Beteiligten am gleichen Strick zieht, um die Rückrunde zu bewältigen.

Der 1. Mannschaft gelang die Vorrunde ausgezeichnet. Mit viel Spielwitz und Klasse konnte der Wintermeistertitel erobert werden. Eine gut funktionierende Truppe mit jungen, willigen und erfahrenen Spielern und einem super funktionierenden Trainerstaff trifft man auf und neben dem Platz an.

In den Junioren zeigten die Spielgemeinschaften der B-Junioren und A-Junioren starke Leistungen und konnten sich vorne platzieren. Der Austausch unter den beiden Vereinen funktioniert. Die grossen Kader der beiden Teams führen sicher zu nicht immer einfachen und populären Personalentscheiden.
Die C- Junioren wurden in der 2. Stärkeklasse sehr gefordert und mussten Lehrgeld bezahlen. Daran kann man aber auch wachsen. Die D- und Eb-Junioren bewegten sich im Mittelfeld. Gerade bei den Eb-Junioren war die Situation anfangs Saison nicht einfach. Junioren, die anfangs August plötzlich keine Lust mehr hatten, kamen nicht mehr. Und prompt war das Kader arg dezimiert. Zum Glück konnten dann noch zwei Trainer gefunden werden, die dann die Truppe super motivierten und einige Erfolge feiern konnten. Super, wie alle Eltern, Junioren, Trainer und Spieler der Ea-Junioren mitzogen, um das Team zu stellen. Die Ea-Junioren spielten stark auf und konnten in der 2. Stärkeklasse gefordert werden.
Bei unseren Jüngsten (F-Junioren) wurden die KIFU-Turniere (5x) gespielt. Viele Erfolge ergaben sich und viele Fortschritte waren im Laufe der Vorrunde ersichtlich.

Doch Leistungen sind ja das eine, aber die Kameradschaft und die Fairness ist

CARMENDRUCK.CH

Layouts und Printprodukte

die begeistern

Carmen-Druck AG | 6242 Wauwil | 041 980 44 80 | info@carmendruck.ch | **carmendruck.ch** | **karten-druckerei.ch**

SWISS GREEN

Für Sport- und Golfrasen in Bestform

CH-4573 LOHN **www.swissgreen.ch**

H S F
Metallbau GmbH

Schlosserei & Metallverarbeitung
Melchnauerstrasse 2
6147 Altbüron

Tel. 062 927 66 22
Fax 062 927 66 21
info@hsf-metallbau.ch

Knupp Bau AG Eich I www.knupp.ch

KNUPP

NEUBAUTEN
UMBAUTEN
RENOVATIONEN

für unseren Verein ebenso wichtig. So gesehen dürfen wir uns glücklich schätzen, dass der Spielbetrieb reibungslos verlief und sich die Teams vorbildlich verhielten.
Der Vorstand bedankt sich bei allen Spielern und dem Staff für den Einsatz während der Vorrunde und wünscht eine tolle Hallensaison.
Im Kick-off sind die einzelnen Vorrundenberichte der Teams nachlesbar. Viel Spass beim Lesen.

Chilbi Grossdietwil
Wie jedes Jahr konnte der FC Algro mit den Junioren die Tombola an der Chilbi durchführen. Die Nachfrage war gross und die Jungs konnten die Lose unter die Leute bringen. Marius Affentranger und Jonas Müller sind jeweils die Organisatoren, welche hier unermüdlich am Werk sind.

Hallenturnier
Am 9. Und 10. Dezember findet das Hallenturnier wie gewohnt in der MZH Hiltbrunnen statt. Das OK unter der Leitung von Patrick Bürli ist wieder bestens gerüstet, um den Spielbetrieb am Samstagabend (ab 15.00 Uhr Vereinsturnier) und am Sonntagmittag (ab ca. 11.00 Uhr KIFU Turnier) zu organisieren. Schon jetzt freut sich der Vorstand auf das Weekend.

Fotograf, Webmaster
Julia Imbach, Fischbach hält unsere Homepage weiterhin immer fleissig auf dem neuesten Stand. Unter www.fc-algro.ch kann einiges über den Verein in Erfahrung gebracht werden.
Unser Fotograf Jan Häfliger hat im Herbst Unterstützung für einen Tag erhalten. Jonas Schöggu Müller, bekannt als Fotograf an diversen Anlässen, stellte sich für einen Tag zur Verfügung, am Kifu-Turnier viele tolle Fotos zu knipsen. Wir haben uns über die tolle Geste sehr gefreut. Danke Schöggu. Näheres können Sie in dieser Ausgabe entnehmen.

Clubhauswirtin Annelis Wolf – danke
Annelies Wolf hat in der Vorrunde umsichtig und gewohnt freundlich und liebenswert die Gäste verwöhnt. Sogar im Oktober war sie bereit, an den Dienstagen das Clubhaus zu öffnen, da keine Gaststube in den beiden Dörfern offen hatte. Herzlichen Dank. Den freiwilligen Helfern am Grill oder am Buffet möchten wir ebenfalls ein Kränzchen winden. Super, wie ihr Annelis unterstützt und mithelft. Da bleibt man gerne eine Stunde länger sitzen!

Vorstand – neue Juniorenobfrau
An der GV (siehe Bericht in dieser Ausgabe) durfte anstelle von Koller Stefan neu Helene Iskandar im Vorstand begrüsst werden. Helene hat sich bereits gut eingelebt und bringt mit ihren Ideen neuen Wind ins Gremium.

Supporter – 12 Jahre sind genug
Anfangs November durfte der Supportervorstand zur 12. GV einladen. Die Vorstandsfrauen (Sandy Frank, Manuela Leimgruber, Claudia Anliker, Joli Wolf) sind ein eingespieltes Team, welches einen wichtigen gesellschaftlichen Aspekt im Verein organisiert. Nach 12 Jahren hat sich Sandy Frank als Präsidentin verabschiedet. Ihr Abgang

CREA-PLAY®

Spielplätze müssen leben, natürliche Umwelt ersetzen, die kindliche Phantasie bereichern, Abwechslung bieten, zu spielerischen Taten verhelfen, Kontakt schaffen, begeistern, anregen, müssen dem Kind seine Welt bedeuten, müssen Wohnraum im Freien sein…
Verlangen Sie den grossen Spielgeräte-Katalog von Geräten in Holz, Metall, Kunststoff.

bürli

Bürli Spiel- und Sportgeräte AG
CH-6212 St. Erhard / Sursee LU
Tel. 041/925 14 00
Fax 041/925 14 10
www.buerliag.com

vba
treuhand gmbh

Ihr kompetenter Partner für ganzheitliche Treuhand Dienstleistungen für KMU's und Private
Kundenah – Individuell – Diskret

Unterdorf 3 Telefon: 062 927 12 52
6147 Altbüron Mobile: 079 340 29 33 E-Mail: vonbueren@swissonline.ch

wurde gewürdigt. Der Vorstand dankt Sandra nochmals für ihre wertvolle Arbeit. Wir haben dies sehr geschätzt und die Zusammenarbeit war stets sehr angenehm und wertschätzend.
Als Nachfolgerin konnte Monika Bürli, Altbüron präsentiert werden. Wir wünschen dem Supportervorstand und vor allem Monika gutes Gelingen und weiterhin gute Zusammenarbeit.

Dies zum Schluss
Beim Schreiben des Berichts fand im Hintergrund gerade die WM-Auslosung statt. Ehrlich gesagt! Bei den Gegnern muss auf mehr als drei Vorrundenspiele geplant werden. Doch stellt sich schon die Frage, was für ein erfolgreiches Abschneiden entscheidend sein wird. Wer schiesst die Tore, welche schlussendlich über Sieg oder Niederlage entscheiden? Dieses Problem ist wohl entscheidend, denn sonst ist die Nationalmannschaft auf Augenhöhe mit den besten Teams der Welt. Im Duell mit Brasilien werden wir dann gespannt sein, wie sich die Nati schlägt. Tipp gefällig: 1 zu 1 (Torschütze: Michel Lang mit einer brillanten Direktabnahme aus 20 m Entfernung in den Winkel).

Für die kommenden Weihnachtstage, den Jahreswechsel wünschen wir euch besinnliche, frohe und gemütliche Tage und für das Jahr 2018 erhoffen wir uns viele tolle Momente und beste Gesundheit.

Bericht vom Freitag, 1. Dezember 2017

Generalversammlung Supportervereinigung

An unserer Generalversammlung vom 11. November 2017 standen u.a. Wahlen an.
Nach 13-jähriger Vorstands- und Präsidententätigkeit trat Sandra Frank-Meyer zurück. Mit Monika Bürli konnte ein langjähriges Vereinsmitglied als neue Präsidentin gewonnen werden.
Wir sagen dir – liebe Sandy – nochmals herzlichen Dank für dein tolles Wirken zu Gunsten des Vereins und für deine umsichtige und zuvorkommende Art, die Supportervereinigung zu leiten. Monika heissen wir herzlich willkommen. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit dir!

Vorstand Supportervereinigung
FC Algro

Alles im grünen Bereich

BRUNNER
Garten- und Landschaftsbau

Postfach 148 6144 Zell
Tel. 078 642 01 63
info@mbrunner-gartenbau.ch

Meinrad Brunner
eidg.dipl. Gärtnermeister

steiner abegglen amsler

Farbe und Struktur am Bau

saa ag, Talbachmatte 1, 6147 Altbüron
Tel. 062 927 21 21, info@saa-ag.ch, www.saa-ag.ch

Unsere Spezialität ist Qualität

Kreienbühl

Fleisch & Wurst

4803 Vordemwald Tel. 062 751 67 57
6260 Reiden Tel. 062 758 11 18
www.metzgerei-kreienbuehl.ch

51. Generalversammlung FC ALGRO

Pünktlich um 19.30 Uhr begrüsste der Präsident Thomas Leimgruber die ALGRO Familie zur 51. GV im Restaurant zur Linde in Altbüron. Vor der Arbeit wurde ein feines Nachtessen aus der Lindenküche von Urs Lindegger und seinem Team serviert. Anschliessend war es an der Zeit, die verschiedenen Traktanden zu bearbeiten. Im Bericht des Präsidenten stand das vitale Leben im Verein, welches er sehr zufriedenstellend bezeichnete, im Vordergrund. Die sportlichen Erfolge liessen etwas zu wünschen übrig. Doch nach der letzten Saison, wo man knapp am Aufstieg gescheitert war, steckte noch etwas der Wurm drin. Der Start in die Saison 17/18 verlief mit zwei Siegen der 1. Mannschaft daher formidable. Der Präsident dankte dem Jubiläums-OK für den Einsatz an den Jubiläumsanlässen. Der 25. Juni und der 12. November waren tolle Events. Der Ausflug der Gründer nach Freiburg, organisiert von Rolf Meyer, war ebenfalls ein freudiges Erlebnis im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten. Südi lobte auch die gute Arbeit mit den Junioren. Sie sind die Knospen jeden Vereins.

Gedacht wurde mit einer Schweigeminute den Verstorbenen, dem ehemaligen Präsidenten Hans Bättig und dem Freimitglied Lingg Hans.

Der Platzwart Toni Roos bekam sehr gute Noten, wie auch die Clubhauswirtin Annelis Wolf. Ihre Einsätze sind Gold wert für den Verein. Den Organisatoren des Hallenturniers und Stefan und Sarah Wolf für den Kids Day möchte der Präsident ein Kränzchen widmen. Die Chargierten wurden mit einer guten Flasche Rotwein beschenkt. Zum Schluss des Berichts dankte der Präsident allen Sponsoren, Gönnern, den Supportern, den Gemeinden, der Korporation Altbüron und allen, die dem FC ALGRO zu Diensten sind, recht herzlich.

Anschliessend erwies der Sportchef Rolf Müller mit einer Reprise aus der Saison 16/17 der Versammlung die Ehre. Die Ziele wurden nur teilweise erreicht. Das Fanionteam war mit dem neuen Gespann Ronny Bossert und Andy Süss nie richtig in die Gänge gekommen. Der Start war mit Verletzungen und vielen Absenzen recht harzig, sodass in der Rückrunde das Aufholen schon bald aufgegeben wurde. Anstelle von Coach Andi Süss kehrt Thomas Langenstein zurück und man erhofft sich eine Belebung in der ersten Mannschaft. S'Zwöi lief den Möglichkeiten wieder hinterher. Die Ü 30 mit Trainer Lukas Wolf haben wiederum mit viel Einsatz Spass bereitet. Das gleiche gilt für die Altherren unter der Leitung von Hans Leuenberger, welche jeden Mittwoch fleissig trainieren.

Neu werden die Algroaner mit zwei Seniorenmannschaften, einer Ü30 und Ü40 in die Saison 17/18 starten. Auch der Sportchef dankte allen Mitwirken-

Portmann H. P.
Landtechnik , Schlosserei
Steinacher 7
6264 Pfaffnau

Tel. 062 754 03 75
Fax 062 754 03 76

Ihre Wohnträume sind unsere Leidenschaft.

BF architekten sursee ag
meienriesliweg 15 · 6210 sursee · tel. 041 925 15 50 · bfarchitekten.ch

Vespa

Carrosserie Amrein GmbH

Vespa & Scooterclassic | Talbachmatte 3 | 6147 Altbüron
www.vespaclassic.ch | www.scooterclassic.ch

den. Der Juniorenobmann Stefan Koller nannte die Gemeinschaft mit den Zeller Junioren positiv und sehr kollegial. Die Reise nach Luzern zum Spiel Luzern gegen Sion machte trotz Regen allen viel Freude und Spass. Der Obmann dankte allen Trainern und Trainerinnen, welche ununterbrochen aus jungen Menschen Fussballer gestalten. Es war für Stefan Koller sein letztes Statement als Juniorenobmann, denn er trat nach 12 Jahren zurück.

Der Kassier Lars Grogg hatte wiederum fachmännisch ausgezeichnet gearbeitet und mit einem Gewinn die Kasse für das vergangene Jahr positiv abgeschlossen. Seine Arbeit wurde mit Applaus verdankt und von den Revisoren zur Annahme empfohlen.

Der FC ALGRO SUCHT DRINGEND SCHIEDRICHTER!! Dieser Aufruf zeigte leider bis jetzt zu wenig Wirkung. Hier erhofft sich der Vorstand noch mehr Unterstützung, damit wir dieses Problem bald lösen können.

Als neue Obfrau bei den Junioren wurde die seit Jahren als Juniorentrainerin engagierte Helen Iskandar gewählt.

Geehrt wurde auch ein langjähriger Trainer und ehemaliger Starstürmer. Lukas Wolf wurde für seinen generösen Einsatz beim FC ALGRO zum Freimitglied ernannt.

Der Präsident schloss die 51. GV und wünschte allen nur das Beste.

Mit einem köstlichen Dessert ging dann eine kollegiale Versammlung zu Ende.

Eba // 30.8.17

Wir empfehlen uns für sämtliche

Schär Gipsergeschäft GmbH

- Gipserarbeiten
- Fassadenisolationen
- Altbaurenovationen

6246 Altishofen, Tel. 062 756 34 70
Fax 062 756 00 56

S+S
Funkservice GmbH

tel + 41 62 398 37 60
4624 Härkingen

- Reparatur von Funkfernsteuerungen sämtlicher Hersteller
- Service vor Ort
- prompt und zuverlässig
- Ersatzteile ab Lager

Sportler sind bei der «Zürich» versichert.

ZÜRICH

Franz Knupp
Versicherungsberater
Mühlewaldstrasse 6, 6146 Grossdietwil, Telefon 062 927 23 69

THERAPIEPRAXIS BLATTEN
TOUCH FOR HEALTH / KINESIOLOGIE
KLASSISCHE- SPORT- REFLEXZONEN-MASSAGEN

VERENA AEBISCHER
Blatten
6147 Altbüron 062 / 927 18 32
www.praxis-blatten.ch

Vorrundenberichte

1. Mannschaft

Mit frischer Motivation, Willen und ein paar personellen Mutationen starteten wir am 3. Juli in die Vorbereitung für die Saison 2017/18. In der neuen Meisterschaft wollten wir beweisen, dass wir es besser können, als das Gezeigte aus der letzten Saison mit dem 5. Schlussrang. Neben den Neuzugängen (Fedele Luigi, Geiser Louis, Häfliger Cédric, Grüter Michael und Heiniger Bruno) durfte ich mit Langenstein Thomas ein neues und altbekanntes Gesicht im Staff unseres Teams begrüssen.

Mittels zahlreichen Trainings und Spielen wurde versucht, eine gute körperliche Basis zu legen. Die Teammitglieder haben, trotz der üblichen Ferienabwesenheiten, sehr gut mitgezogen und einigen Schweiss vergossen. So konnten wir die Vorbereitung als sehr gelungen bezeichnen. Man konnte erkennen, dass die Motivation, die Leidenschaft und der Wille ausgeprägt daherkamen. So war es nicht verwunderlich, dass in den Testspielen viele Siege und aufbauende Leistungen herausschauten. Die ersten Tests mit Ernstkampfcharakter kamen dann am Gorgonzola-Cup in Roggwil, welcher wir wieder besuchen durften. Nach Siegen am Freitag und am Samstag durfte das Team den ersten Turniersieg feiern. Und dies sollte nicht der letzte Kübel in der Vorsaison bleiben. Auch beim Amtscup in Zell holte die Mannschaft den zweiten Kübel nach Altbüron und gab eine positive Visitenkarte ab. Trotz der zwei Titel und engagiertem Auftreten gab es auch Rückschläge in Form von Verletzungen. Am Schlimmsten erwischte es Neuzugang Geiser Louis, welcher bei seinem ersten Spiel im Aktivfussball einen Kreuzbandriss erlitt.

Nach dem Amtscup ging es dann sehr schnell und es wartete der erste Ernstkampf im IFV-Cup. Da traf man, wie schon auch in Zell, auf Dagmersellen

Vorrundenspiele

Meisterschaft:

Buttisholz : Algro	1:2
Zell : Algro	2:6
Algro : Dagmersellen	4:0
Entlebuch : Algro	2:1
Algro : Grosswangen	5:1
Gunzwil II : Algro	0:2
Algro : Wolhusen	3:2
Ruswil : Algro	1:4
Algro : Schötz II	4:0
Sursee II : Algro	2:1
Algro : Triengen	2:0

Cup:

Algro : Dagmersellen	3:2 n.P.
Algro : Gunzwil	0:4

Landi
MELCHNAU
AGROLA TOP SHOP

365 Tage -
tanken und shopen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MARIO ANLIKER
INNEN/AUSSENMALEREI
RENOVATIONEN
MALERGESCHÄFT
PFAFFNAU
ALTISHOFEN
TEL. 079 / 667 10 85
FAX. 062 / 756 62 26

OPEL
Auto Amrein AG, Altbüron

Talbachmatte 3 | 6147 Altbüron
Telefon 062 9272277 | Fax 062 9271852
info@auto-amrein.ch | www.auto-amrein.ch

Küchen aus Leidenschaft
30 jahre
B+U Küchen
Zell Beck+Unternährer AG Wolhusen
www.buag-kuechen.ch
Telefon: 041 988 22 42
E-Mail: info@buag-kuechen.ch

Küchen und Umbau
Unser Business – Ihr Gewinn
Was wir Ihnen zu bieten haben,
lässt Sie vor Freude kochen…

und konnte die Partie schlussendlich knapp und mit etwas Glück im Penaltyschiessen gewinnen. In der zweiten Runde des IFV-Cups reiste der 2.-Ligist aus Gunzwil nach Altbüron und wurde seiner Favoritenrolle gerecht. Nach einer eher ausgeglichenen ersten Hälfte ging der Oberklassige im 2. Abschnitt rasch in Führung und erhöhte bis zum Schluss auf 0:4. Eventuell etwas zu hoch, aber sicherlich verdient für die Michelsämter.

Zum Meisterschaftsstart reisten wir im Sonntagsspiel nach Buttisholz. In einer engagierten und auf gutem Niveau geführten Partie konnten wir alle Punkte ins Hinterland entführen. Der Sieg war aufgrund der Chancenvorteile und einer starken Defensiv verdient. Mit dem positiven Gefühl des Startsieges reisten wir nach Zell zum lang ersehnten Derby. In einem torreichen Spiel (2:6) gelangen uns drei weitere Punkte und wir konnten von einem positiven und geglückten Saisonstart sprechen. Nach zwei Auswärtsspielen und dem Punktemaximum durften wir nun das erste Heimspiel auf unserem Aengelgehr bestreiten. Gegner war wiederum der FC Dagmersellen. Es war dies das dritte Aufeinandertreffen innert sehr kurzer Zeit. In einem überlegen geführten Spiel hiess es am Schluss 4:0. In der nächsten Partie mussten wir uns dann aber das erste Mal geschlagen geben. In Entlebuch setzte es trotz einer 0:1 Führung eine Niederlage ab. Diese war nicht zwingend, obwohl die erste Hälfte klar ans Heimteam ging. So galt es den Mund abzuputzen und weiterzumachen. Es folgten dann zwei Spiele gegen Aufsteiger. Gegen Grosswangen und Gunzwil wurden die erhofften zwei Siege eingefahren und man konnte sich im oberen Tabellenfeld behaupten.

Im Spitzenspiel gegen Wolhusen folgten drei weitere Punkte. Nach einer frühen Führung spielte man keine gute erste Hälfte und lag verdient mit 1:2 im Rückstand. Das Team kam aber mit grossem Siegeswillen auf den Platz zurück und konnte das Spiel noch zu einem 3:2 Sieg ummünzen. Auch die folgenden Spiele in Ruswil und gegen Schötz konnten mit 1:4 und 4:0 siegreich gestaltet werden. Mit der Chance eine gewisse Lücke auf die Verfolger zu erspielen, reisten wir zum FC Sursee, welcher dies unbedingt verhindern wollte. An diesem späten Samstagabend wollte nicht viel klappen und das Heimteam liess uns nicht zur Entfaltung kommen. So mussten wir trotz einer Führung wieder einmal das Spielfeld als Verlierer verlassen. Dies war nicht unverdient, aber auch nicht absolut zwingend gewesen. So hiess es nochmals sich aufzuraffen und mit einem Sieg im letzten Vorrundenspiel einen guten Abschluss zu haben. Und dies gelang uns auch. Mit einem verdienten, wenn auch nicht berauschenden Sieg konnten wir die Punkte 25, 26 und 27 einfahren. Schlussendlich dürfen wir mit einer sehr guten Bilanz überwintern. 9 Siegen und 2 Niederlagen stehen auf dem Konto. Erfreulicherweise zeigte die Mannschaft neben schönem und kämpferischem Fussball, dass man auch erfolgreich sein kann, wenn man sehr diszipliniert agiert. Die wenigsten

Restaurant "zur Linde"

Mägi Forster-Steiner & Urs Lindegger
6147 Altbüron - Telefon 062 927 11 89
wwww.Restaurant-zur-Linde.ch

- Heimelige Atmosphäre
- Gutbürgerliche Küche, feine Dessert
- Schöne Terrasse unter schattenspendenden Kastanienbäumen
- Grosser, sehr schöner Spielplatz für unsere kleinen Gäste

Zihlmann

Brandschutz · Abdichtungen
Mobile 079 348 24 67
www.zihlmann-abdichtungen.ch

Der Garten lebt und belebt unsere Sinne.

arteverde
gartengestaltung

Arteverde Gartengestaltung GmbH | Hüswil | 079 745 42 92 | garten@arteverde.ch | www.arteverde.ch

Strafpunkte sind da ein sehr positives Signal.

Nach intensiven Wochen und Monaten haben die Spieler nun ihre Pause und Erholung verdient. Gut ausgeruht, mit grossem Eifer und frischem Elan wollen wir dann auch im Frühling wieder für positive Schlagzeilen sorgen und die Algro-Gemeinde glücklich machen. Wir wissen, dass wir noch nichts erreicht haben und es im neuen Jahr wieder extrem viel braucht, um auf diesem positiven Pfad zu bleiben.

Schlussendlich möchte ich mich beim ganzen Team für die tolle, disziplinierte Mitarbeit und die Kameradschaft bedanken. Es hat Spass gemacht. Zudem bin ich Angela, Nicole, Ruedi, Mario (Aushilfe) und Suva für die tolle und zuverlässige Unterstützung sehr dankbar. Speziell erwähnen möchte ich Thomas Langenstein für sein super Engagement. Schlussendlich gehört ebenfalls ein grosses Merci allen Algroanern, welche uns auf dem Weg unterstützt haben und dies hoffentlich auch weiterhin tun werden. Bis bald und «Hopp Algro».

Ronny Bossert

2. Mannschaft

«S'Zwöi» wollte mit einem Erfolgserlebnis in die neue Saison starten und so die vergangene Spielzeit vergessen machen. Doch leider liefen die Partien gegen Grosswangen und Wauwil-Egolzwil nicht wunschgemäss ab. So stand man bereits nach zwei Spielen und null Punkten mit dem Rücken zur Wand.

Im dritten Spiel, welches man zu Hause gegen Dagmersellen austragen konnte, waren erstmals deutliche Fortschritte zu erkennen. Zur Halbzeit führte man klar mit 3:0. Nach der Pause schlichen sich einige Konzentrationsfehler ein und so konnte das Niveau der ersten Hälfte nicht gehalten werden. Unter dem Strich musste man sich mit einem 4:4-Unentschieden zufriedengeben.

Diese Konzentrationsfehler, welche bereits schon gegen Grosswangen und Wauwil-Egolzwil zu beobachten waren, zogen sich wie ein roter Faden durch die ganze Hinrunde des «Zwöi». Und so kam es, wie es kommen musste. In den folgenden Spielen gegen Littau, Willisau, Eich, Schötz und Nebikon ging man stets als Verlierer vom Platz. Mehrmals war man nahe an einem Punktgewinn oder gar einem Sieg dran, beispielsweise bei der 1:2-Niederlage in Willisau. Doch das Pech klebte der «Lokomotive» an den Füssen. Der Abwärtstrend blieb bestehen.

Natürlich strotzte die Mannschaft nach diesen Niederlagen nicht gerade vor

janine iff

Janine Iff
Vorhang- und Polsteratelier

Kirchstrasse 1
6146 Grossdietwil
T 062 927 62 87
F 062 927 62 88

info@janineiff.ch
www.janineiff.ch

Podologie Praxis Giaretta

- bei Hühneraugen
- Hornhautentfernung
- eingewachsenen Zehennägel
- bei abgefallenem Nagel
- zum Wohlfühlen

Jris Giaretta
Medizinische Fusspflege
Höhenweg 5, 6153 Ufhusen
www.podologie-ufhusen.ch
- **077/448 08 18**

wolfassist
| Web |

Wolfassist | Nordringstrasse 9 | 4702 Oensingen
wolfassist.ch | 062 396 39 56

Selbstbewusstsein und das Derby gegen Zell zum Saisonabschluss kam zu einem ziemlich ungünstigen Zeitpunkt. Als dann kurzfristig beide Torhüter ausfielen und mit Rene «Häfe» Häfliger ein gelernter Feldspieler als Torwart agieren musste, widerspiegelte dies kurz und knapp die Hinrunde der «Lokomotive». Trotz heroischem Einsatz von René «Häfe» Häfliger im Tor ging auch das Derby in Zell verloren und «s'Zwöi» musste sich mit nur einem Punkt aus der Vorrunde begnügen.

In der Rückrunde will das «Zwöi» gemeinsam als Mannschaft die ersten Erfolge feiern und die Spielzeit 2017/18 trotz schlechter Vorrunde versöhnlich beenden.
Die «Lokomotive» möchte sich herzlich bei den beiden abtretenden Trainern Simon «Otti» Ottiger und Gabriel «Gabi» Affentranger bedanken, welche aufgrund beruflicher Perspektiven sowie aus privaten Gründen ihre Trainerlaufbahn zum Abschluss der Vorrunde beendeten.
Vielen Dank «Otti» und «Gabi» für euren Einsatz und die stets gut geplanten Trainingseinheiten.

Elias Habicher

Junioren A

Zur Feier der erfolgreichen Vorrunde setzten sich die Jungs zusammen und dichteten wie folgt:

Und immer wieder,
fingen wir an als Sieger.
Und als es weiterging,
war der Sieg immer noch unser Ding.
Wir waren sehr engagiert,
und auch motiviert.
Wir mussten nur manchmal um Gnade des Gegners hoffen, doch wir haben die Tore immer getroffen.
Wir gaben niemals auf,
die Mannschaft war trotz Ausgang wohlauf.
Als unser Trainingslager am Heitere Openair über die Bühne ging,
war dies genau unser Ding.
Auch unser Trainer war dabei,
auch er hatte immer ein Bierchen dabei.
Das Training war immer hart
darum waren wir immer parat.
Wir verloren auch nur ein Spiel,
gegen die Nebiker, das war leider eine zu viel.

Ergänzungen des Trainer-Duos:
Im vergangenen Sommer haben sich altershalber sehr viele Kadermutationen ergeben. Wir mussten einige gestandene Spieler in den Aktivfussball gehen lassen und erhielten dafür sehr viele junge, motivierte B-Junioren. Nach vielen Jahren mit knappem Personal durften wir endlich mit einem grossen Kader angreifen - entsprechend nahmen wir uns vor dem Saisonstart einiges vor und setzen hohe Ziele.
Im ersten Spiel kam mit Absteiger und Gruppenfavorit Willisau sogleich der erste absolute Härtetest, und wir konnten ihn bestehen. Dank hohem Tempo und viel Cleverness führten wir zur Pause 2:0, waren aber nach hartem Abwehrkampf am Ende auch mit dem 2:2-Untentschieden zufrieden. Nach einem ersten Sieg gegen Knutwil folgte jedoch eine Baisse. Deutliche Niederla-

Mit uns stehen Sie nie im Abseits!

Ausstellung samstags geöffnet! 8.30 - 12.00 Uhr

Bäder, Fliesen, Parkett, Werkzeuge:
Ausstellung auf 1'600 m²

sanimat
Für Sie. Für den Bau.

SANIMAT AG
Surentalstrasse 10 | **6210 Sursee**
Tel. +41 41 499 00 00 | Fax +41 41 499 00 29
sanimat@bringhen.ch | www.sanimat.ch

Vertrauen ist gut.
Die Mobiliar ist besser.

Bruno Arnet
Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 041 972 74 36

Conrad Bissegger
Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 041 972 74 35

Generalagentur Willisau-Entlebuch
Stefan Schärli
Menznauerstrasse 7, 6130 Willisau
T 041 972 74 74
willisau-entlebuch@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

sanitärheizung
planung · haushaltapparate
enthärtungsanlagen · wasserpumpen
wärmepumpen-, erdsonden- & solarheizungen
stückholz- & pelletsheizungen

landmaschinenkleingeräte
reparatur und verkauf aller marken

schlossereischmiede
stahlbau · stalleinrichtungen · hufbeschlag

gebr. imbach ag
schmiede dorf 6
6145 fischbach
telefon 041 988 15 25
info@imbachfischbach.ch
www.imbachfischbach.ch

1908 - 2015 · 107 Jahre · Imbach

imbachfischbach

ge trotz Feldüberlegenheit in Nebikon und ebenfalls ein klares Ausscheiden im Cup in Ebikon. Wir gingen über die Bücher und appellierten an den Stolz der Jungs. «Eier zeigen» hiess das Motto, welches wir immer wieder einforderten. In dieser Phase und in den folgenden Spielen haben sich einige Leader herauskristallisiert, welche der Mannschaft in wichtigen Momenten die richtigen Impulse geben konnten. So gelang es uns, dank fünf Siegen in Serie zwischenzeitlich sogar die Tabellenführung zu übernehmen und am Ende den zweiten Schlussrang zu erreichen. Den spielerischen Höhepunkt setzten wir beim letzten Spiel in Sursee, dem Direktduell um den zweiten Tabellenplatz. Trotz frühem 2:0-Rückstand kämpften wir uns zurück, nutzten jeden Quadratmeter des Schlottermilch-Rasens für unsere Flügelangriffe und schossen wunderschöne Tore zum 6:2 Endergebnis.

Wir dürfen mit dem Erreichten sehr zufrieden sein. Als Trainer sind wir stolz auf eine junge, hungrige Mannschaft, welche auf dem Platz motiviert und mit grossem Teamgeist auftritt und sich auch neben dem Platz korrekt und anständig verhält - was nicht selbstverständlich ist.

So wollen wir uns in der Winterpause erholen und im Frühling wieder angreifen - es gilt, sich nochmals um einen Tabellenplatz zu verbessern.

Stef und Tinu

Junioren ß

Wie jeden Sommer darf der ältere C-Juniorenjahrgang die nächste Juniorenstufe erklimmen. Wir durften viele neue Gesichter beim Trainingsstart Ende Juli begrüssen. Die Neulinge mussten sich zu Beginn erstmal daran gewöhnen, in der Gruppierung Algro/Zell mit vielen ihnen unbekannten Gesichtern gemeinsam in einer Mannschaft zu spielen. Mit einem bereiten Kader von wiederum 25 Spielern nahmen wir die Saison in der 3. Stärkeklasse in Angriff. Ab Mitte August wurden diverse Freundschaftsspiele ausgetragen, bei welchen die höher klassierten Gegner allesamt besiegt wurden. Mit einer soliden Verteidigung, einem dynamischen Mittelfeld und treffsicherem Sturm war man guten Mutes für die Saison. Der Meisterschaftsstart verlief wie erwartet mit einem 3:0 Sieg gegen Knutwil. Im anschliessenden Cupspiel gegen Aegeri (2. Stärkeklasse) bestätigten die Jungs ihre Form und siegten mit 4:0. Darauf folgten meist deutliche Siege gegen Malters/Wolhusen, Nottwil und Grosswangen. Wir spielten an der Spitze um den Aufstieg mit. Beim Spiel gegen das gleichklassierte Team Wiggertal wollte die Leaderposition gefestigt werden. Das Spiel ging jedoch mit 1:2 verloren, worauf das Team etwas an Fahrt verlor. Ebenfalls gingen wir

FC ALGRO

JONAS MÜLLER PHOTOGRAPHIE

www.jonasmueller.photos
jm-photographie@gmx.ch
+41792102347

ELEKTRO KOHLER

Tel.: 062 926 60 60 / elektrokohler.ch

Madiswil Roggwil Langenthal

KOFFEL+PARTNER AG

ARCHITEKTUR MIT IDEENTITÄT.

Koffel + Partner AG | Dorfplatz 1 | 6146 Grossdietwil | Tel 062 562 86 60 | koffel-baupartner.ch

Schär Sport

6210 Sursee beim Untertor Tel. 041 - 921 26 20

Blumen Wapf

Blumenladen • Gärtnerei • Grabunterhalt

Blumen Wapf
Hintergass 7
6147 Altbüron

Tel. 062 927 24 23
www.blumen-wapf.ch
info@blumen-wapf.ch

Mo, Di, Do, Fr
8.00–12.00
13.30–18.30

Mittwoch
8.00–12.00
Nachmittag geschl.

Samstag
7.30–12.00
13.00–16.00

gegen das starke Sursee als Verlierer vom Platz. Mit diesen zwei Niederlagen war der Aufstiegszug bereits abgefahren. Sursee und das Team Wiggertal waren zu konstant und zogen vorne weg. Dieser Tatsache bewusst, wurden bei den anschliessenden Spielen taktische Neuerungen ausprobiert. Auch Spieler, welche bis anhin eher wenige Einsatzminuten erhielten, durften sich unter Beweis stellen. So schlossen wir die Saison auf dem 4. Rang ab.
Fazit: Trotz der vielen neuen Gesichter hat sich schnell eine gute Gemeinschaft gebildet. Wir sind überzeugt, dass wir für die Rückrunde noch schlagkräftiger sein werden und um den Aufstieg mitspielen.

Bugi, Peddy und Andy

Junioren C

Nach der erfolgreichen Rückrunde starteten die C-Junioren neu in der zweiten Stärkeklasse in die Vorrunde. Viele neue Gesichter durften begrüsst werden, so kam es auch, dass in den ersten Trainings nach der Sommerpause die Junioren sich erst einmal kennen lernen mussten.

Nach gut besuchten Trainings, wo vor allem an den Grundlagen gearbeitet wurde, spielten wir die ersten Freundschaftsspiele. Für das ganze Team, vor allem für die von den D-Junioren kommenden Spieler, waren diese Spiele sehr lehrreich und auch eine grosse Umstellung, zumal das Tempo noch schneller war, durch den Aufstieg in die 2. Stärkeklasse.

Nach den absolvierten Trainingsspielen war rasch zu erkennen, wie unsere Chancen während der Meisterschaft standen, da wir gegen die meisten Mannschaften während dem Spielbetrieb nochmals antreten durften. So war uns zu Beginn trotz guten Spielen und aufopfernder Leistung kein Punktgewinn gegönnt.

Mitte Saison kam mit Entlebuch ein schlagbarer Gegner auf den Aengelgehr. Trotz mehreren Chancen und Überlegenheit führte Entlebuch bis kurz vor Schluss mit 1:2. Dank guter Moral konnten wir einen Punkt in Altbüron behalten.
Es zeichnete sich der Abstiegskampf zwischen uns und Sursee an. Am letzten Spieltag reichte es trotz guten Chancen und guter Leistung nicht über ein Unentschieden hinaus. So stiegen schlussendlich beide Teams wieder in die 3. Stärkeklasse ab.
Trotz dem Abstieg können wir auch positives aus der Saison ziehen und wir sind überzeugt bestens für die Rückrunde gewappnet zu sein.

An dieser Stelle danken wir unseren treuen Fans, welche auch bei nervenaufreibenden Spielen uns tatkräftig unterstützt haben.

Sile und Kile

Spenglerei
Metallbau

A Müller

Adolf Müller GmbH • 6146 Grossdietwil • www.adolfmueller.ch

SIDLER AG FÜR BESCHRIFTUNGEN TALSTRASSE 35 4900 LANGENTHAL
T 062 922 53 57 F 062 922 46 59 INFO@SIDLER-AG.CH WWW.SIDLER-AG.CH

sidler ag

Qualität · Bündiger Service · Faire Preise

BLUM TRANSPORT AG
6146 Grossdietwil

Blum Transport AG
Sandgrubenstrasse 20
6146 Grossdietwil

blum.transporte@gmx.ch
Tel. 062 927 13 56 / Fax 062 927 30 19 / Dispo 079 222 59 61

Kippertransport sind unser Metier!

Aushubtransporte
Kies- und Sandtransporte
Bruchsteintransporte
Betontransporte

HAURI REISEN
Für das gute Gefühl

Hauri Reisen AG
Freelancer Susi Taudien
Obere Halde 29
4806 Wikon

Tel: 062 752 42 02
taudien.hauri@bluewin.ch

Junioren D

Nach einer langen erholsamen Sommerpause durften Sasa und ich viele neue Gesichter in der D-Junioren-Mannschaft begrüssen. Wir nutzten die ersten Trainings, um die Stärken und Schwächen der Spieler zu eruieren und die ideale Spielfeldposition für die einzelnen Spieler zu finden.

Schon bald stand das erste Testspiel an, welches wir siegreich gestalten konnten. Es lief alles von selbst, die Tore fielen von alleine – zusammenfassend gesagt trafen wir auf den richtigen Gegner, um die neue Grösse des Spielfelds und die neuen Regeln (drei Halbzeiten etc.) kennen zu lernen. Eine Woche später trafen wir auf Dagmersellen, die uns aufzeigten, dass wir an unserer Fitness arbeiten müssen und unser Stellungs- und Passspiel präziser werden muss. Obwohl der Einsatz und die Einstellung unserer Jungs stimmten, wollte der Ball partout nicht ins Tor. Und wie der Volksmund so schön sagt: «Wer die Tore nicht schiesst, kriegt sie!», ging das Spiel leider 7:0 verloren. In der darauffolgenden Woche spielten wir gegen ein sehr stark aufspielendes Knutwil und gingen geschlagen 8:3 vom Feld. Diese beiden Spiele zeigten uns auf, dass die längere Spielzeit eine bessere Fitness erfordert und was es bedeutet, auf dem grösseren Platz zu spielen. Es braucht jeden einzelnen Spieler.

Mit diesen Erkenntnissen gingen wir in die Meisterschaft und verbesserten uns von Spiel zu Spiel. Die Spieler haben ihre Laufwege gelernt, ihre Position verinnerlicht und wissen, was sie zu tun haben. Generell verlief die Meisterschaft mit Hochs und Tiefs. Manchmal fiel es den Spielern leichter, ihre Leistung abzurufen, manchmal weniger. Das Nachtragspiel gegen den FC Triengen war trotz Niederlage das beste Spiel, welches die Jungs bestritten haben. Dank Luca Stalders herausragender Leistung im Tor und der kämpferischen und unermüdlichen Spielweise der ganzen Mannschaft konnte das Team dennoch voller Stolz vom Feld gehen. Auch wir Trainer waren sehr stolz auf die Mannschaftsleistung und das Auftreten der Jungs. Es gab uns einen Motivationsschub für die weitere Zusammenarbeit im Wissen darum, dass die Jungs es können.

Während der Winterpause halten wir uns in der Halle fit und nehmen an zwei Hallenturnieren teil. Wir danken allen Junioren und Eltern für den tollen Einsatz, die Unterstützung, das Dresswaschen usw. Wir freuen uns auf die Rückrunde!

Sasa Agatonovic und Kristijan Roos

Das Gute liegt so nah.

Nähe, die Sie weiter bringt.

VALIANT

mmmh...feines vom Spatz!

Spezialitäten-Metzg
Party-Service

6146 Grossdietwil T 062 927 22 33

imake

computer-network-solutions

Steinmann Elektronik GmbH Winkel 7 6265 Roggliswil Tel 062 754 18 80 www.imake.ch

Junioren Ea

Nach einer kurzen Sommerpause starteten wir anfangs August in die neue Saison. Das Team wurde durch viele neue Spieler ergänzt. Nach den ersten zwei Trainings folgten gerade zwei Testspiele. Das erste davon war gegen den SC Huttwil. Die Jungs konnten es mit 12:4 für sich entscheiden. Darauf folgte gerade das Derby gegen den FC Zell, welches wir ebenfalls gewonnen haben. 9:1 war das Skore am Schluss nach einer guten Leistung. Danach befassten wir uns im Training mehrheitlich mit der neuen Formation, in der wir in der 2. Stärkeklasse um die vorderen Plätze mitspielen wollten. Dazu half uns das Vorbereitungsturnier in Nebikon. Nach einer gut gespielten Gruppenphase und dem Halbfinal mussten wir uns im Final gegen die starken Surseer geschlagen geben. Das letzte Freundschaftsspiel entschieden die Jungs ebenfalls mit 7:1 (gegen Schötz) für sich. Nach einer kurzen jedoch intensiven Vorbereitung sahen wir viel Potenzial im Team. Somit beschlossen wir, mit der neuen Formation 2-3-1, um die vorderen Plätze mitzukämpfen.

Zum Meisterschaftsauftakt reisten wir unter der Woche ins Rottal zum FC Buttisholz. Die enorme Hitze machte den Jungs zu schaffen. Trotzdem schlugen wir Buttisholz mit 6:2 und fuhren unseren ersten Sieg ein. Und schon folgte in der Gruppe das Spitzenspiel gegen Entlebuch. Gut vorbereitet und mit viel Willen hielten wir gegen die Mannen aus dem Entlebuch dagegen. Viele Torchancen gab es nicht und zu guter Letzt gaben sich beide Teams mit einem Remis zufrieden. Darauf folgte Grosswangen. Ein Angstgegner, gegen den wir immer Mühe hatten. Das zeigt auch das Resultat. Nach einem Rückstand konnten wir kurz vor Spielende zum 5:5 Schlussstand ausgleichen. Am folgenden Wochenende empfingen wir den aktuellen Tabellenleader auf der Aengelgehr. Doch mit gut herausgespielten Toren gewannen wir verdient mit 5:3. Am darauffolgende Mittwoch mussten die jungen Herren nach Schüpfheim. Scheint so, als liegen uns die englischen Wochen und somit gewannen wir auch dieses Spiel. Nach einer Verschnaufpause empfingen wir eine Woche darauf wieder den FC Buttisholz, nun aber nicht in der Meisterschaft, sondern im Cup. Die Revanche glückte den Rottalern nicht und wir qualifizierten uns für die Sechszehntelfinals. Darauf folgte ein sehr hitziges Spiel zuhause gegen Eschholzmatt. Die Zuschauer sahen ein hartumkämpftes Spiel, in dem kein Team verlieren wollte. Schlussendlich blieben wir ungeschlagen und behielten die drei Punkte in Altbüron. Eine Woche später ging es nach Nebikon. Ein souveräner Auftritt der Jungs brachte uns den 8:3 Sieg. Nach einer kurzen Pause ging es nun gegen einen höherklassigen Gegner weiter. Der SK Root war auf der Aengelgehr im Cup zu Gast. Die Jungs waren motiviert

carXpert
kreuzgarage
alex steiner GmbH
Unterdorf 8
6147 Altbüron
Tel. 062 927 21 20
kreuz_garage@bluewin.ch
www.kreuz-garage-altbüron.ch

Party-Service
METZGEREI ERNI
GROSSDIETWIL
Fredy Erni
6146 Grossdietwil
Telefon 062 927 17 66
www.erni-metzgerei.ch

GEBR. OETTERLI AG
GIPSER- u. MALERGESCHÄFT
25 JAHRE
Büro:
Lindenweg 1
6147 Altbüron
Telefon 062 927 13 88
Telefax 062 927 25 13
www.gebr-oetterli.ch
Magazin:
Melchnauerstrasse 2
6147 Altbüron
Natel 079 333 38 12
Natel 079 215 50 85
info@gebr-oetterli.ch

PLANQUADRAT
Bauingenieure + Planer
Willisau | Ruswil | Hochdorf www.planquadrat.ch

dem Höherklassigen ein Bein zu stellen und so war auch ihr Auftritt. Kurz vor Schluss glich Hofstetter mit einem Weitschuss zum 3:3 aus. Darauf folgte das Penaltyschiessen. Für Spieler, Trainer und Zuschauer begann nun das grosse Zittern. Nachdem bei beiden Teams der fünfte Schütze traf, verliessen uns die Nerven und es blieb uns nichts ausser dem SK Root zu gratulieren. Die erste Niederlage in der Saison war nun verbucht. Die beiden letzten Meisterschaftsspiele konnten wir dann wieder für uns entscheiden, gegen Sursee 5:2 und gegen Schötz 7:1. Somit blieben wir in der Meisterschaft ungeschlagen und können auf eine positive Vorrunde zurückblicken. Das Out im Cup beschäftigte Spieler und Trainer sehr, jedoch hat sich das Team wieder gefasst und die Vorrunde positiv beendet. In der Rückrunde werden wir in die erste Stärkeklasse aufsteigen. Das junge Team ist bereit für eine neue grosse Herausforderung. Zu guter Letzt bedanken wir uns bei den Eltern, Platzwart und Clubhausleiterin für ihre grosse Unterstützung. Wir sind froh, so engagierte Personen in unserem Verein zu haben und wir hoffen auch in Zukunft auf eure Unterstützung zurückzugreifen.

Mike und Helene

Junioren Eb

Nach einer etwas längeren Sommerpause starteten wir mit vielen neuen Gesichtern in die Vorrunde der Saison 17/18. Während der Vorbereitung wurden die Trainings stets gut besucht und die Jungs waren voller Motivation und Siegeswille. Leider gab es im ersten Testspiel eine bittere Derbyniederlage gegen den FC Zell. Eine Woche später gelang uns mit dem offiziellen Trainerteam eine starke Reaktion mit einem Kantersieg in Willisau.

Die ersten drei Meisterschaftsspiele gingen allesamt verloren. Besonders die Niederlage in Eich schmerzte sehr, da wir während des ganzen Spiels das bessere Team waren und kurz vor Schluss die Punkte dennoch aus der Hand geben mussten. Trotzdem trainierte das Team hart weiter und machte grosse Fortschritte, was uns auf baldige Punkte hoffen liess. Mit dem Spiel in Dietwil spielten wir uns dank einer bärenstarken Leistung zum ersten Saisonsieg. Dominant stiegen wir in den Match ein, doch durch einen Konter gerieten wir schon früh in Rücklage. Im Gegenzug glichen wir aus. Der FC Dietwil konnte durch mehrere Blockwechsel immer wieder in Führung gehen, bis uns beim Spielstand von 4:3 die Wende gelang und wir mit grosser Unterstützung der mitgereisten Fans die Partie siegreich entscheiden konnten. Nun waren wir kaum mehr zu bremsen. Den FC Sempach überfuhren wir zu Hause gleich mit einem «Stängeli» und liessen uns danach gehörig feiern. Auch in Nottwil konnten wir mit Traumtoren und

einer phänomenalen Mannschaftsleistung den nächsten Vollerfolg einfahren. Anschliessend mussten wir im Heimspiel gegen den SC Reiden eine schmerzhafte und unnötige Niederlage hinnehmen. Zum Schluss der Vorrunde konnten die Jungs nochmals einen Gang hochschalten und den FC Knutwil besiegen.
Gesamthaft gesehen können wir mit der Vorrunde zufrieden sein. Nach holprigem Start kamen wir immer besser in Fahrt. Die Jungs haben sich durch gute Trainingsleistungen wie auch Engagements in den Spielen ein grosses Lob verdient. Bei jedem einzelnen Spieler konnte man Fortschritte feststellen.
Da unser Kader extrem schmal war, unterstützten uns die Ea-Junioren von Spiel zu Spiel mit mindestens einem Spieler.
An dieser Stelle möchten wir uns für die reibungslose Zusammenarbeit mit Helen und Mike bedanken. Weiter gebührt Marco und Luki ein riesiges Dankeschön für ihren Einsatz!
Auch bei unseren treuen Fans möchten wir uns für die tatkräftige Unterstützung bedanken.
Wir sind stolz auf euch Jungs!

Mäsi und Michi

Junioren F

Nach der Sommerpause begannen wir Mitte August wieder mit dem Training. Auch in diesem Sommer hatten uns diverse Spieler verlassen. Erfreulicherweise konnten wir aber auch neue Gesichter bei uns begrüssen. So trainierten wir fleissig drei Wochen lang, bis endlich das erste Turnier bevorstand. Unsere Vorfreude aufs erste Turnier wurde jedoch gebremst, als uns Petrus einen Strich durch die Rechnung machte. Aufgrund von heftigen Regenfällen musste das Turnier verschoben werden. Somit warteten wir gezwungenermassen eine Woche länger, bevor es wieder ernst wurde. Der Start in unsere Turniersaison war somit nicht in Willisau, sondern bei unserem Neuling, dem SC Huttwil. Ja, unser «Nachbar» aus dem Bernbiet spielte erstmals in unserer Gruppe. Nicht mehr dabei waren jedoch Buttisholz und Ruswil. Wenn man die Reisedistanz anschaut, macht dies durchaus Sinn. Es war ein sehr kalter Morgen in Huttwil. Dick eingepackt fieberten Spieler, Trainer und Zuschauer bei den Spielen mit. Immer wieder suchten wir das Clubhaus auf, um uns zwischen den Spielen aufzuwärmen. Die Spiele waren hart umkämpft und wir mussten feststellen, dass wir gegen gute Gegner spielten. Bei den F-Junioren Turnieren werden die Mannschaften jeweils in Gruppen eingeteilt, die der Stärke der Mannschaft entsprechen. Etwas zuversichtlich wurden wir in die stärkste Gruppe eingeteilt. Unser zweites Team wurde wohl auch in eine etwas zu starke Gruppe eingeteilt. Wir machten das Beste daraus und gaben

trotzdem an jedem Spiel Vollgas! Unser Neuling, der SC Huttwil, organisierte das Turnier super.
Als nächstes stand die Reise zum FC Grosswangen an. Sehnlichst wartete man dort auf das neue Clubhaus, sodass der Weg von den Garderoben nicht mehr zu Fuss über den «Hoger» zurückgelegt werden muss. Die Baustelle neben dem Platz war gut ersichtlich und wohl schon bald kann das neue Clubhaus bezogen werden. Wir sind gespannt, wie dieses aussehen wird. Der Rasen war wie in den letzten Jahren in einem sehr guten Zustand und unsere Truppe topmotiviert. Auch das Turnier wurde tadellos durchgeführt.
Der nächste Gastgeber des KiFu-Turniers war der FC Zell. Es ist immer wieder schön zu sehen, mit welcher Begeisterung die Kinder an die Turniere gehen. Etwas knapp war unser Kader für dieses Turnier. So spielten wir jeweils die ersten zwei Spiele mit beiden Mannschaften ohne Auswechselspieler. Am Anfang des Turniers konnten wir gut mithalten und auch immer wieder als Sieger vom Platz gehen. Gegen Ende des Turniers merkte man dann doch, dass unsere Kids langsam etwas «döre» waren. Spass hat es aber gemacht! Was auch immer die Hauptsache ist. Nach einer vierwöchigen Turnierpause, in welcher wir aber jede Woche trainierten, stand unser Heimturnier an. Dies ist immer speziell. Jede Woche trainiert man auf dem Platz in Altbüron und am Turniermorgen findet dann dort das Turnier statt. Auch viele bekannte Gesichter bei den Zuschauern sorgten für einen zusätzlichen Motivationsschub. Die Spiele konnten wir durchwegs gut gestalten, sodass Trainer und wohl auch Zuschauer zufrieden waren. Nicht immer geht es darum zu gewinnen. Hauptsache es macht Spass. Allerdings macht es etwas mehr Spass, wenn man gewinnt als wenn man verliert. Vor allem dann, wenn man vor heimischem Publikum spielt. Jonas Müller knipste durchs ganze Turnier Fotos. Vielen Dank dafür. Etwas schade fand ich, dass gewisse Eltern die Absperrungen zu den Spielfeldern ignorierten. Dies betrifft jedoch nicht unsere Juniorenеltern, welchen ich hier ein Kompliment machen darf. Wir sind sehr dankbar, dass ihr eure Kinder so gut unterstützt und dies im positiven Sinn. Immer wieder gibt es Eltern, die das ganze Spiel «inepääge» und vergessen, dass auf dem Platz Kinder stehen und nicht Cristiano Ronaldo, Lionel Messi oder Neymar. Deshalb sollte man die Kinder manchmal auch einfach spielen lassen. Das Turnier wurde top organisiert und durchgeführt. Vielen Dank allen Helfern!
Als letztes wurde noch das Nachholturnier in Willisau durchgeführt. Wiederum musste man bangen, ob das Turnier gespielt werden kann. Auch in dieser Woche gab es Regen und deshalb wurde erst ein Tag vor dem Turnier entschieden, ob dieses gespielt wird. Als keine Absage kam, machten wir uns deshalb auf den Weg nach Willisau. Es war ein sehr, sehr kalter Morgen in Willisau und die Temperaturen bei der Ankunft nur knapp über Null Grad. Also mussten wir uns dick einpacken. Während den Spielen konnten die Jacken aber nicht getragen werden (wäre schon gegangen, aber dann hätte

man ja unser schönes Trikot nicht mehr gesehen), weshalb die Trainer ab und zu auch eine Zweitfunktion als Kleiderständer einnehmen mussten. Eine grosse Tasche in zentraler Position gab uns jedoch etwas Entlastung und so konnten die offensiv angreifenden Jacken mehrheitlich gut pariert werden. Diese Spielsituation war jeweils kurz vor dem Anpfiff gut erkennbar. Ab und zu flog eine Jacke am Trainer vorbei und landete im Gras. Ob dies an der zu langsamen Reaktion des Trainers lag oder am ungenauen Schuss des Spielers, konnte auch in der Wiederholung nicht genau geklärt werden. Es handelte sich dabei wohl um eine Schwalbe, da keine offensichtliche Berührung stattfand. Trotz der Kälte wurde um jeden Ball gekämpft und die Kinder jagten den Bällen nach, um fleissig Tore zu erzielen. So ging auch dieses Turnier zu Ende und man freute sich auf etwas Aufwärmung.
Bei allen Kindern möchten wir uns für euren tollen Einsatz bedanken. Auch die Eltern haben uns Trainer top unterstützt, so dass wir auf eine reibungslose und erfolgreiche Vorrunde zurückblicken können. Weiterhin wünschen wir allen «vöu Spass!».

Emanuel & Kathrin

Senioren 30+

Erstmals nach etlichen Jahren durften wir in der Seniorenabteilung wieder zwei Teams an den Start schicken. Vor allem bei unserer 30+ Mannschaft durfte man gespannt sein, wie sich der neu formierte Kader präsentieren würde. Denn von der letztjährigen Equipe waren nur noch deren acht Akteure mit dabei.

Mitte Juli lud ich die Spieler zum Trainingsstart ein. Gegen die Seniorenteams des FC Steckholz/Wynau und des SC Nebikon testeten wir dann erstmals den Wettkampfmodus. Beide Spiele konnten siegreich gestaltet werden. So stiegen wir mit gewisser Zuversicht in den ersten Ernstkampf der Saison. Das Cupspiel gegen das höherklassige Grosswangen stand an. Leider wurde unser Captain Daniel Giger bereits früh des Feldes verwiesen, so dass wir über eine Halbzeit lang mit einem Mann weniger auskommen mussten. Dennoch waren wir nahe dran, mussten uns aber mit 1:2 geschlagen geben. Beim Meisterschaftsauftakt gegen Emmenbrücke klappte es dann besser. 3:1! Der erste Pflichtspielsieg war in trockenen Tüchern.

Bereits in Runde zwei reisten wir nach Zell zum Derby. Simon Leuenberger brachte uns bereits nach 40 Sekunden in Führung. Diese konnten wir aber nicht halten und gingen am Schluss, gegen ein starkes Zell/Willisau, als Verlierer vom Platz (2:4). Dies sollte der letzte Punktverlust sein. Das Team reihte in der Folge Sieg an Sieg, sechs an der

Zahl. Gegen Sempach (5:3), Hitzkirch (5:3), Knutwil/Triengen (6:2), Südstern (6:1), Reiden (5:0) und Ruswil (4:2) gab's die volle Punktzahl. So stehen wir nach der Vorrunde mit stattlichen 21 Zählern auf dem tollen 2. Tabellenrang. Drei Punkte hinter dem verlustpunktlosen Leader Zell/Willisau.
Meine Mannschaft hat sich in dieser Vorrunde von der besten Seite gezeigt. So macht der Fussball Spass. Man darf weiterhin gespannt sein, wohin der Weg dieser Truppe führt. Zum Schluss möchte ich mich bei meinem ganzen Team für eure Leistungen, auf und neben dem Platz, ganz herzlich bedanken.

Suva – Trainer Senioren 30+

Kader der Senioren 30+; Vorrunde 17/18

Torhüter: Reto Langenstein, Benjamin «Hiller» Locher
Abwehr: Daniel Giger, Salmir Abazovic, Christian Karli, Lukas Affentranger, Thomas Schwitter, Benedikt Unternährer, Thomas Bucheli
Mittelfeld: Marco Hürlimann, Thomas Langenstein, Simon Leuenberger, Philipp «Filax» Meier, Mark Gojani
Angriff: Marcel Fankhauser, Manuel Nick, Samson Keqa
Weiter kamen in der Vorrunde zum Einsatz: Michael Lichtsteiner, Adriatik Alusi, Cyrill Bossert, Ferat Ogjaj, Shqelqim Susha, Lars Grogg, Norbert Bucheli
Nehmen nur am Trainingsbetrieb teil: Silvan Leuenberger, Markus Wüest

Senioren 40+

Senioren 30+/40+
Saison 17/18

Der lang ersehnte Wunsch nebst einem Senioren 30+ Team auch eine Senioren 40+ Mannschaft zu stellen wurde auf diesen Sommer endlich Wirklichkeit. Durch den enormen Einsatz der ganzen Vorstandscrew konnte ein Kader von 20 Spielern rekrutiert werden, welche sich bereit erklärten, die Saison als neu formiertes 40+ Team in Angriff zu nehmen. Dank unserem grosszügigen Sponsor Bussi erhielten wir zudem ein neues Dress sowie Einlaufleibchen. Besten Dank Bussi nochmals für diese tolle Geste. Die Voraussetzungen waren damit geschaffen, um in der älteren Altersgruppe gut zu starten. Infolge der vielen Ferienabwesenheiten wurden die Mehrheit der Vorbereitungszeit zusammen mit der 30+Mannschaft absolviert. Der SC Reiden war unser erster Gegner in einem Ernstkampf. In einem verrückten Spiel auf unserem kleinen Nebenplatz gingen wir schnell mit 4:1 in Führung. Am Schluss mussten wir dann aber noch froh sein, einen Punkt in diesem ersten Ernstkampf ergattert zur haben. Praktisch mit dem Schlusspfiff konnten wir mittels Penalty noch zum 5:5 Schlussresultat ausgleichen. Zwischen dem ersten und dem zweiten Meisterschaftsspiel starteten wir

unser Cup-Abenteuer in Dagmersellen. Dieses war aber nur von kurzer Dauer, da wir mit einer 4:2 Niederlage die Heimreise antreten mussten. Zum ersten Auswärtsspiel in der Meisterschaft fuhren wir nach Malters, um gegen den späteren Herbstmeister SG Malters/Wolhusen anzutreten. In einem guten Spiel konnten wir dieser Mannschaft einen Punkt abknöpfen. Das Resultat von 2:2 zeigte uns, dass wir auch gegen einen starken Gegner mithalten können. Nach diesen beiden ersten Unentschieden wollte man im nächsten Heimspiel gegen Nebikon endlich den ersten Sieg einfahren. Trotz einer sehr mässigen Leistung gelang es uns dies dank guten 15 Minuten mit einem 4:2 Sieg. Im nächsten Spiel hatten wir in der Meisterschaft die Möglichkeit Revanche zu nehmen für unsere Cupniederlage in Dagmersellen. Dies gelang uns auch während knapp 70 Minuten sehr gut. Einmal mehr konnten wir aber eine 2-Tore-Führung nicht bis am Schluss verteidigen und kassierten in den letzten Spielminuten noch zwei Tore zum Schlussresultat von 4:4. Der nächste Heimgegner war der FC Stans. In diesem Spiel hatten wir für einmal den längeren Atem und schossen kurz vor Schluss den 3:2 Siegestreffer.

Die Ungeschlagenheit in der Meisterschaft fand gut eine Woche später an einem sehr nassen und kalten Montagabend in Buochs ihr Ende. Auf dem Kunstrasen, oder das was von ihm noch übrigblieb, mussten wir schon früh einem 2-Tore-Rückstand hinterherrennen und verloren diesen Match mit 4:3. Der Spielplan sah für uns anschliessend eine dreiwöchige Wettkampfpause vor. Diese bekam uns in der Nachbetrachtung nicht entgegen. Im letzten Heimspiel gegen die SG Schötz/Willisau zeigten wir unsere klar schwächste Darbietung und verloren verdient mit 1:4. Zum letzten Spiel im Jahr 2017 reisten wir nach Schüpfheim, um gegen das Team Entlebuch zu spielen. Das erste Mal in dieser Vorrunde hatten wir wirklich einen Engpass an anwesenden Spielern. So durfte unsere Torhüterlegende Ruedi Beglinger seinen Einstand als Feldspieler über die vollen 70 Minuten bei den Senioren 40+ geben. Trotzdem ging auch dieses Spiel verloren, und wir mussten mit einer 4:3 Niederlage die Heimreise antreten.

Mit 9 Punkten aus 8 Spielen überwintern wir momentan auf dem 6. Platz. Eine viel bessere Platzierung haben wir mit den drei Niederlagen in den letzten Spielen vergeigt. Trotzdem dürfen wir zufrieden sein mit dem Einsatz und der Präsenz in der Vorrunde. Es ist nicht selbstverständlich, dass ein kleiner Verein wie der FC Algro eine 30+ und eine 40+ Mannschaft alleine stellen kann. Mit Ausnahme des letzten Spiels bestand für uns Trainer auch nie die Gefahr, dass man mit zu wenig Spielern an einen Match gehen muss. Ich möchte hier dem ganzen Vorstand des FC Algro ein riesiges Kompliment und Dankeschön aussprechen, dass sie es geschafft haben, zwei Seniorenteams zu melden. Danken will ich aber auch allen Spielern unserer Mannschaft, welche nach Möglichkeit immer da waren und grossen Einsatz zeigten. Einen speziellen Dank auch unserem Coach Dani Gut für seinen unermüdlichen Einsatz zugunsten der 40+Truppe.

Lukas Wolf

Vorrunde FC Algro

1. Mannschaft // 3. Liga

1.	**FC Altbüron-Grossdietwil**	**11**	**9**	**0**	**2**	**(7)**	**34 : 11**	**27**
2.	FC Entlebuch	11	8	0	3	(26)	32 : 23	24
3.	FC Sursee	11	7	2	2	(20)	29 : 21	23
4.	FC Wolhusen	11	7	1	3	(22)	24 : 17	22
5.	FC Ruswil	11	6	1	4	(23)	30 : 21	19
6.	FC Dagmersellen	11	4	3	4	(16)	22 : 25	15
7.	FC Schötz II	11	4	3	4	(19)	25 : 19	15
8.	FC Grosswangen	11	4	1	6	(22)	17 : 29	13
9.	FC Buttisholz	11	4	1	6	(23)	28 : 25	13
10.	FC Triengen	11	4	1	6	(48)	24 : 28	13
11.	FC Gunzwil II	11	0	3	8	(17)	14 : 36	3
12.	FC Zell	11	0	2	9	(19)	12 : 36	2

2. Mannschaft // 5. Liga

1.	FC Schötz	9	7	1	1	(15)	30 : 12	22
2.	SC Eich	9	6	1	2	(6)	22 : 10	19
3.	FC Willisau	9	6	1	2	(41)	21 : 14	19
4.	FC Grosswangen a	9	5	3	1	(11)	23 : 13	18
5.	FC Littau III	9	5	1	3	(14)	32 : 21	16
6.	FC Zell	9	3	3	3	(10)	17 : 17	12
7.	FC Wauwil-Egolzwil a	9	4	0	5	(16)	19 : 21	12
8.	SC Nebikon	9	2	0	7	(5)	15 : 31	6
9.	FC Dagmersellen	9	1	1	7	(7)	12 : 28	4
10.	**FC Altbüron-Grossdietwil**	**9**	**0**	**1**	**8**	**(15)**	**9 : 33**	**1**

Junioren A // 2. Stärkeklasse

1.	FC Willisau	8	7	1	0	(4)	34 : 8	22
2.	**SG Algro / Zell**	**8**	**6**	**1**	**1**	**(4)**	**25 : 15**	**19**
3.	FC Sursee	8	5	0	3	(6)	23 : 22	15
4.	Team Wiggertal	8	4	2	2	(2)	23 : 17	14
5.	FC Ruswil	8	4	0	4	(6)	17 : 13	12
6.	Team Amt Entlebuch	8	3	1	4	(2)	17 : 16	10
7.	FC Schötz	8	2	1	5	(8)	15 : 20	7
8.	SC Reiden	8	2	0	6	(2)	19 : 32	6
9.	FC Knutwil	8	0	0	8	(7)	9 : 39	0

Junioren B // 3. Stärkeklasse

1.	FC Sursee a	10	10	0	0	(4)	64 : 12	30
2.	Team Wiggertal	10	9	0	1	(8)	53 : 12	27
3.	SC Reiden	10	5	2	3	(1)	42 : 44	17
4.	**SG Algro / Zell**	**10**	**5**	**1**	**4**	**(4)**	**32 : 25**	**16**
5.	Team Amt Entlebuch II	10	4	1	5	(1)	24 : 35	13
6.	FC Buttisholz	10	4	1	5	(8)	47 : 24	13
7.	FC Triengen	10	4	0	6	(12)	31 : 45	12
8.	SG Malters / Wolhusen b	10	3	2	5	(3)	21 : 48	11
9.	FC Knutwil	10	2	3	5	(3)	17 : 27	9
10.	FC Nottwil	10	2	2	6	(15)	18 : 48	8
11.	FC Grosswangen	10	1	0	9	(2)	14 : 43	3

Junioren C // 2. Stärkeklasse

1.	FC Willisau a	9	9	0	0	(0)	104:13	27
2.	FC Knutwil a	9	7	1	1	(1)	75 : 13	22
3.	FC Wauwil-Egolzwil-Schötz	9	7	0	2	(4)	105:20	21
4.	FC Ruswil a	9	6	0	3	(1)	49 : 27	18
5.	FC Perlen-Buchrain	9	5	0	4	(0)	43 : 53	15
6.	SC Emmen a	9	4	0	5	(2)	22 : 29	12
7.	SC Eich	9	3	1	5	(0)	44 : 25	10
8.	Team Amt Entlebuch III	9	1	1	7	(0)	16 :107	4
9.	**FC Altbüron-Grossdietwil**	**9**	**0**	**2**	**7**	**(7)**	**8 : 67**	**2**
10.	FC Sursee b	9	0	1	8	(1)	8 :120	1

Junioren D // 3. Stärkeklasse

1.	FC Triengen	7	7	0	0		80 : 13	21
2.	FC Nottwil b	7	6	0	1		62 : 10	18
3.	SC Eich b	7	4	1	2		24 : 17	13
4.	**FC Altbüron-Grossdietwil**	**7**	**4**	**0**	**3**		**38 : 19**	**12**
5.	FC Willisau c	7	3	1	3		28 : 28	10
6.	FC Sempach d	7	2	0	5		21 : 47	6
7.	FC Zell b	7	1	0	6		23 : 36	3
8.	FC Wauwil-Egolzwil b	7	0	0	7		9 :115	0

Senioren 30+ // Regional

1.	SG Zell/Willisau	8	8	0	0	(9)	32 : 6	24
2.	**FC Altbüron-Grossdietwil**	**8**	**7**	**0**	**1**	**(7)**	**36 : 16**	**21**
3.	FC Sempach	8	5	1	2	(2)	36 : 16	16
4.	FC Ruswil	8	4	0	4	(3)	22 : 16	12
5.	SC Reiden	8	3	1	4	(10)	16 : 22	10
6.	FC Hitzkirch	8	3	0	5	(3)	17 : 25	9
7.	FC Südstern b	8	2	1	5	(6)	13 : 29	7

8.	FC Emmenbrücke a	8	1	1	6	(10)	11 : 30	4
9.	FC Knutwil/Triengen	8	0	2	6	(11)	7 : 30	2

Senioren 40+ // Regional

1.	SG Malters-Wolhusen	8	6	2	0	(2)	31 : 7	20
2.	SC Reiden	8	5	1	2	(5)	26 : 23	16
3.	FC Dagmersellen	8	4	2	2	(3)	20 : 18	14
4.	SG Schötz/Willisau	8	4	2	2	(10)	18 : 12	14
5.	SC Nebikon	8	3	0	5	(3)	18 : 26	9
6.	**FC Altbüron-Grossdietwil**	**8**	**2**	**3**	**3**	**(5)**	**25 : 27**	**9**
7.	SC Buochs	8	3	0	5	(5)	12 : 20	9
8.	FC Entlebuch	8	3	0	5	(5)	20 : 29	9
9.	FC Stans	8	1	0	7	(9)	13 : 21	3

Ea-Junioren // 2. Stärkeklasse

FC Buttisholz a	-	**FC Altbüron-Grossdietwil**	2 : 6
FC Altbüron-Grossdietwil	-	FC Entlebuch a	2 : 2
FC Grosswangen a	-	**FC Altbüron-Grossdietwil**	5 : 5
FC Altbüron-Grossdietwil	-	FC Ruswil a	5 : 3
FC Schüpfheim a	-	**FC Altbüron-Grossdietwil**	3 : 8
FC Altbüron-Grossdietwil	-	FC Escholzmatt-Marbach a	5 : 4
SC Nebikon a	-	**FC Altbüron-Grossdietwil**	3 : 8
FC Sursee a	-	**FC Altbüron-Grossdietwil**	2 : 5
FC Altbüron-Grossdietwil	-	FC Schötz a	7 : 1

Eb-Junioren // 3. Stärkeklasse

FC Altbüron-Grossdietwil	-	FC Wauwil Egolzwil a	4 : 10
SC Eich b	-	**FC Altbüron-Grossdietwil**	5 : 4
FC Altbüron-Grossdietwil	-	HSV Team	2 : 4
FC Dietwil b	-	**FC Altbüron-Grossdietwil**	4 : 6
FC Altbüron-Grossdietwil	-	FC Sempach f	10 : 3
FC Nottwil b	-	**FC Altbüron-Grossdietwil**	5 : 6
FC Altbüron-Grossdietwil	-	SC Reiden b	3 : 7
FC Knutwil a	-	**FC Altbüron-Grossdietwil**	3 : 5

Gratulationen

zum Geburtstag

Am 24. Oktober feierte Willy Graber, Ehrenmitglied, seinen 70. Geburtstag.

Am 16. November feierte Peter Grob, Ehrenmitglied, seinen 70. Geburtstag.

Herzliche Gratulation! Wir wünschen euch alles Gute und beste Gesundheit!

---

zur Geburt

Olivia & Tiara
Wir gratulieren Manuel Nick und Sabina herzlich zur Geburt ihrer Zwillingsmädchen Olivia & Tiara.

Fynn
Chregu Karli und Tanja Eiholzer gratulieren wir zur Geburt von Fynn.

Sophia und Giulia
Jonas und Fabienne Schwegler gratulieren wir zur Geburt des doppelten Glücks Sophia und Giulia.

Kaia
Thomas Schwitter und Céline Leuenberger gratulieren wir zur Geburt von Tochter Kaia.

Ilay
Bruno Heiniger und Lea Grogg gratulieren wir zur Geburt ihres Sohnes Ilay.

Leni
Flavio und Seraina Amrein gratulieren wir zur Geburt ihrer Tochter Leni.

Gratulationen

zur Hochzeit

Beni und Chantal
Am 30. September gaben sich Beni Unternährer und Chantal Meyer in Altbüron das Ja-Wort.

Wir gratulieren herzlich und wünschen euch weiterhin alles Gute!

Thomas und Monika
Thomas Bucheli und Monika Bucher haben sich am 09. September in der Klosterkirche das Ja-Wort gegeben.

Auch euch gratulieren wir herzlich und wünschen alles Gute!

Daten FC Algro 2018

Rückrundenstart	24. März
FC Generalversammlung	24. August
FC Hallenturnier	08. / 09. Dezember

Klosterbäckerei
zur Mühle
4915 St. Urban

Tel. 062 929 16 06
Fax 062 929 29 47

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.00-12.00 / 14.00-18.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Sa 7.00-12.00 Uhr
So 8.00-12.00 Uhr

Winterregeln

Schneeflocken essen

bunte Mütze tragen

lange schlafen

Kaminfeuer geniessen

eine Schneeballschlacht machen

Punsch trinken

Wir wünschen euch allen frohe Festtage, viel Glück und gute Gesundheit im neuen Jahr.

Auf ein Wiedersehen auf dem Fussballplatz und an einem unserer Anlässe freuen wir uns.

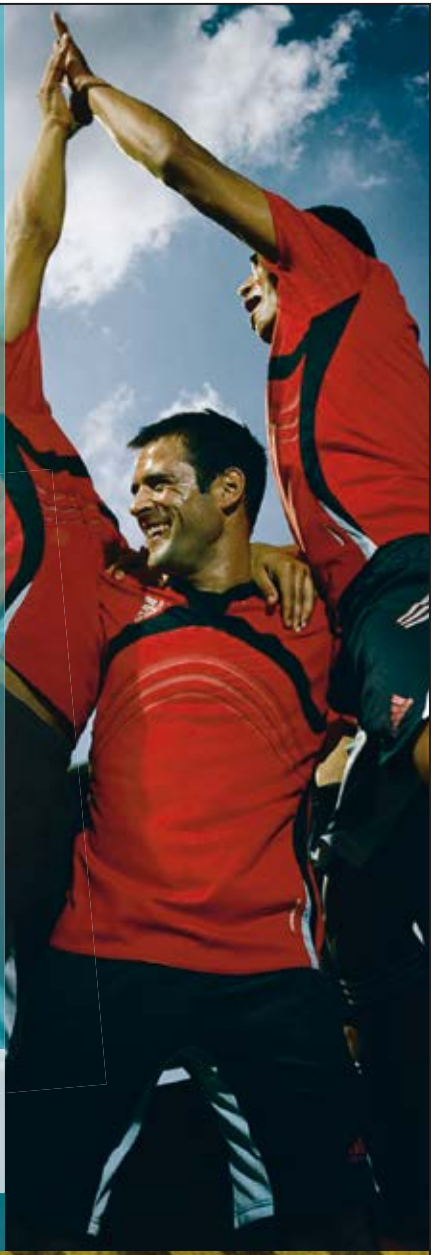
Vorstand Supportervereinigung FC Algro

Unseren Supportermitgliedern, Inserenten, Fotografen und Texteverfasser ein herzliches Dankeschön!

Wir bitten euch, unsere Inserenten und Sponsoren bei Aufträgen und Einkäufen zu berücksichtigen, vielen Dank!

DEIN FUSSBALL-SHOP

- FAN-TRICOTS
- SCHUHE
- BÄLLE
- T-SHIRT
- ZUBEHÖR



20%

Bei Deinem nächsten Einkauf von Fussball-Artikeln erhälst Du gegen Abgabe dieses Gutscheines 20% Rabatt.

(Ausgenommen Aktionen und Nettopreise)

KUNZ SPORT
Sport-Shop WILLISAU
Leuenplatz 6 Telefon 041-970 18 66

INTERSPORT®

Vorstand				
Präsident	Leimgruber Thomas	Altbüron	079 234 96 31	suedi1@bluewin.ch
Sportchef	Müller Rolf	Altbüron	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch
Spiko-Präsident	Unternährer Benedikt	Altbüron	078 663 01 13	benedikt.unternaehrer@bison-its.ch
Aktuar	Gut Daniel	Altbüron	079 374 61 52	danielg64@bluewin.ch
Kassier, Marketing	Grogg Lars	Dagmersellen	079 732 35 27	lars_grogg@hotmail.com
Juniorenobmann	Iskandar Helene	Altbüron	079 225 06 20	ech_be_helene@yahoo.de
Events	Bürli Patrick	Altbüron	079 197 62 44	patbuerli@bluewin.ch
Trainer				
1. Mannschaft	Bossert Ronny	Altishofen	079 438 84 26	rb@affentrangerbauag.ch
Assistent	Langenstein Thomas	Sursee	079 253 20 48	thomas.langenstein@raiffeisen.ch
TH-Trainer	Beglinger Ruedi	Ohmstal	079 358 67 27	ruedi.beglinger@sabag.ch
2. Mannschaft	vakant			
Coach	vakant			
Senioren Ü30	Müller Rolf	Altbüron	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch
Senioren Ü40	Wolf Lukas	Nebikon	079 413 36 76	lukas.wolf@planquadrat.ch
Coach	Gut Daniel	Altbüron	079 374 61 52	famdgut@bluewin.ch
Junioren A	Werder Martin	Zofingen	078 600 83 36	m_werder@gmx.ch
	Koller Stefan	Hüswil	079 745 42 92	kollerstefan@hotmail.com
Junioren B	Alusi Bukuri	Altbüron	076 344 43 85	bukialusi@gmail.com
	Marti Petrick	Zell	079 351 48 97	Petrick-Weber@hotmail.ch
	Wapf Andreas	Altbüron	079 240 13 08	andreaswapf@msn.com
Junioren C	Affentranger Kilian	Altbüron	079 864 71 39	kilian.affentranger@bluewin.ch
	Affentranger Silvan	Altbüron	079 904 63 18	e.p.affentranger@bluewin.ch
Junioren D	Agatonovic Sasa	Altbüron	079 654 89 57	
	Roos Kristijan	Grossdietwil	079 832 25 03	kristijan.roos@hotmail.com
Junioren Ea	Iskandar Helene	Altbüron	079 225 06 20	ech_be_helene@yahoo.de
	Iskandar Mike	Altbüron	079 395 55 99	mikey.i@hotmail.de
Junioren Eb	Koller Marcel	Grossdietwil	079 474 80 47	mako94@bluewin.ch
	vakant			
Junioren F/	Knupp Emanuel	Grossdietwil	079 646 33 90	emanuel.knupp@bluemail.com
Schnupper	Grüter Kathrin	Fischbach	079 893 64 24	kathringrueter@gmail.com
Funktionäre				
Pressechef	Müller Rolf	Altbüron	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch
Spielberichte	Müller Rolf	Altbüron	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch
Platzwart	Roos Toni	Grossdietwil	079 321 48 58	
Platzkassier	Grogg Heinz	Altbüron	062 927 10 56	
J + S Coach	Leimgruber Thomas	Altbüron	079 234 96 31	suedi1@bluewin.ch
Webmaster	Imbach Julia	Fischbach	079 267 10 05	juliaimbach@gmail.com
Fähnrich	Knupp Samuel	Grossdietwil	079 573 94 39	saemi.knupp@bluewin.ch
Clubhaus	Wolf Annelis	Fischbach	041 988 17 41	annelis.wolf@bluewin.ch
Fotograf	Häfliger Jan	Grossdietwil	078 758 55 76	janhaefliger@hotmail.com
Supportervorstand				
	Bürli Monika	Altbüron	079 197 62 43	mone.buerli@bluewin.ch
	Anliker Claudia	Altishofen	062 756 28 39	
	Wolf Jolanda	Nebikon	079 629 05 83	
	Leimgruber Manuela	Altbüron	062 927 25 12	manu.leimgruber@bluewin.ch